Pressemitteilung

Taufe im Warener Stadthafen

Boot als Botschafter

Das Hausboot vom Typ Kormoran 1150, das heute in Waren getauft wird, hat gleich mehrere große Aufgaben: Neben seinem eigentlichen Job, den Bootscrews allerbeste Tage auf dem Wasser zu ermöglichen, soll es mit seinem Namen eine Brücke bauen. Die Kormoran wird auf den Namen „Rostock“ getauft. Die größte Stadt Mecklenburg Vorpommerns feiert nämlich im nächsten Jahr ihren 800. Geburtstag: zusammen mit der Universität, die 2019 600 Lenze zählen wird.

„Hausboote von Kuhnle-Tours waren schon oft als schwimmende Botschafter für unsere Stadt unterwegs“, berichtet Rostocks Bürgermeister Roland Methling. Es gibt eine „Warnemünde“, eine „Hanse Sail“, eine „Baltic Sail“ und auch die Partnerstädte Rostocks, Danzig oder Riga, sind schon auf dem Rumpf der an der Müritz gebauten Boote verewigt.

„Die Bootsnamen bringen eine Brise Seeluft zu uns auf die Flüsse und Kanäle“, freut sich Werft- und Hausbootflottenchef Harald Kuhnle. „Wir haben sie schon oft auf maritimen Veranstaltungen, wie der Hanse Sail, gezeigt und freuen uns über jede Vertiefung dieser Partnerschaft.“

Getauft wird die „Rostock“ von Frau Dörthe Hausmann, der Geschäftsführerin der Flughafens Rostock-Laage-Güstrow GmbH während der Müritz Sail in Waren an der Müritz. Die Müritz Sail gilt als die kleine Schwester der Hanse Sail und bietet neben der Festmeile an Land viele Aktivitäten zum Mitmachen und Anschauen auf dem Wasser. Die Müritz Sail findet alljährlich am Himmelfahrtswochenende statt.